

An die Redaktionen
von Zeitungen, Radios, Fernsehen

www.lebenslaute.net
presse@lebenslaute.net
Tel. 0157 87114306

Buir, 20.08.2015

Pressemitteilung

Vorkonzert am 21.08.2015 zu „Andante an der Kante“

Klassische Musik gegen rheinischen RWE-Braunkohletagebau

Unter dem Motto „Andante an der Kante“ wendet sich die Musik- und Aktionsgruppe Lebenslaute mit Orchester und Chor gegen Braunkohleabbau und Klimaerwärmung. Seit Mittwoch proben die 70 MusikerInnen für ihre Konzerte, bei denen sie musikalisch in den Betrieb des RWE-Tagebaus Hambach eingreifen werden. Auf dem Programm stehen u.a. Auszüge aus Beethovens 6. Sinfonie op. 68 „Pastorale“, der Kantate „Die Tageszeiten“ von G.P. Telemann und „Hosiannah Rockefeller“ von Kurt Weill. „Aus regenerativen Quellen kann genügend Strom produziert werden“, erklärt die Cellistin Rita Itmus ihren musikalischen Aktivismus. „Mit meiner Musik möchte ich den verantwortungslosen Abbau von Braunkohle behindern, weil er völlig unnötig Landschaft zerstört und den Klimawandel vorantreibt. Jeder weiß, dass die Braunkohle hauptverantwortlich für die Erderwärmung ist.“

Vorkonzert: Am **21.08.2015** führt Lebenslaute in Kooperation mit der Bürgerinitiative „Buirer für Buir“ im klassischen Rahmen ein Vorkonzert auf (19 Uhr, Aula der Grundschule im Park, Broichstr. 10, Kerpen-Buir). Es besteht die Gelegenheit zu Tonaufnahmen und Interviews.

Aktionskonzert: Am **23.08.2015** folgt um 11:30 Uhr eine gemeinsame Demonstration mit „Buirer für Buir“ inklusive eines Konzerts in Kerpen-Manheim (Marktplatz), dessen Abriss unmittelbar bevorsteht. Anschließend führt Lebenslaute auf dem Gelände des Braunkohletagebaus „Hambach“ ein Aktionskonzert auf. Damit wollen Chor und Orchester in Konzertkleidung den Abbaubetrieb musikalisch behindern und die Massenaktion „Ende Gelände“ vom 15. August fortsetzen. „Braunkohleverstromung ist nicht nur ökologisch untragbar, sondern auch ökonomisch unsinnig“, so Chorsänger Alexander Gretto. „Ich will nicht tatenlos zusehen, wie hier ein energiepolitischer Wandel blockiert wird, um Konzerngewinne von RWE zu erhalten.“

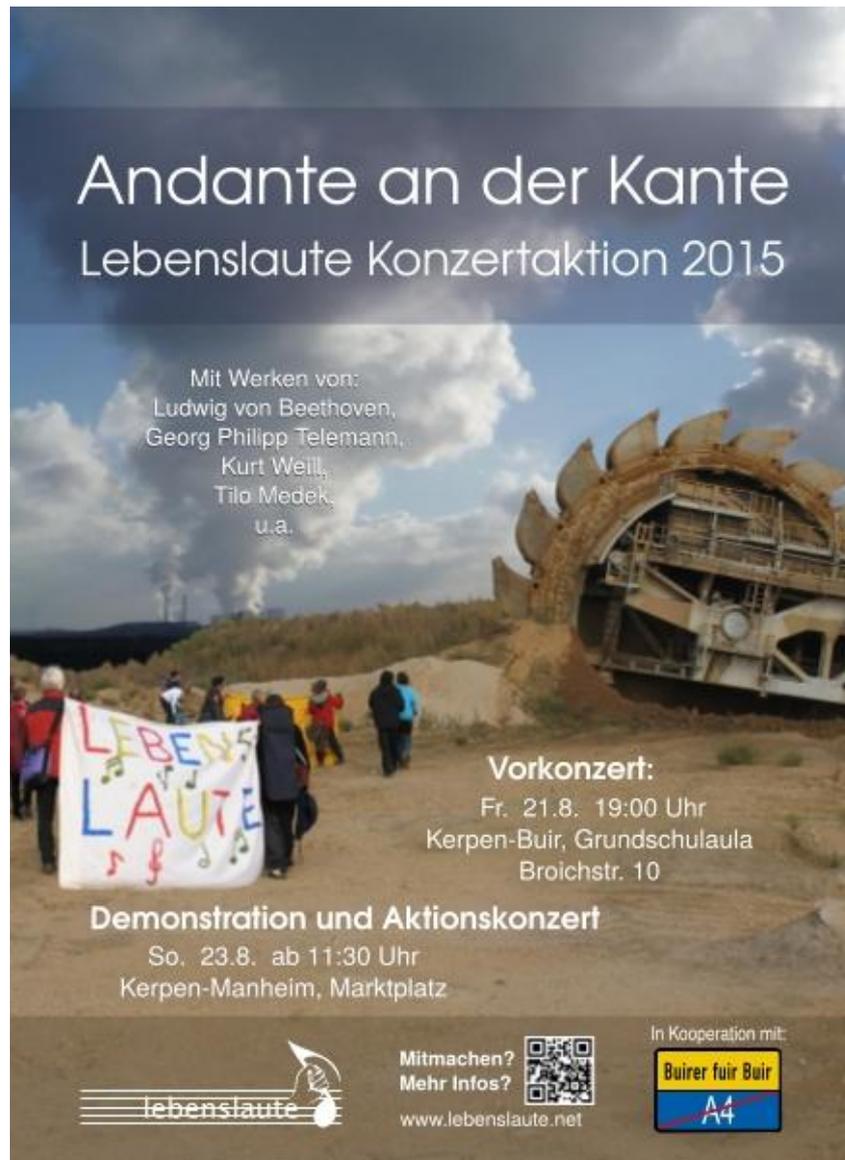
Seit 1986 verbindet Lebenslaute klassische Musik mit Zivilem Ungehorsam. Das 2014 mit dem Aachener Friedenspreis ausgezeichnete, bundesweite Ensemble von MusikerInnen zwischen 16 und 80 Jahren führt klassische Musik dort auf, wo sie nicht erwartet wird, u.a. auf Militärübungsplätzen, vor Atomfabriken und auf Abschiebeflughäfen. Ihre Konzerte suchen die politische Konfrontation gerade dort, wo unter Berufung auf Gesetze Unrecht geschieht.

Pressekontakt

PressevertreterInnen können sich für Anfragen, Interviews sowie Bild- und Tonaufnahmen wenden an:

Lebenslaute: 0157 8711 4306 | presse@lebenslaute.net | www.lebenslaute.net

Buirer für Buir: 0172 9216 643 | info@buirerfuerbuir.de | www.buirerfuerbuir.de



Andante an der Kante
Lebenslaute Konzertaktion 2015

Mit Werken von:
Ludwig von Beethoven,
Georg Philipp Telemann,
Kurt Weill,
Tilo Medek,
u.a.

Vorkonzert:
Fr. 21.8. 19:00 Uhr
Kerpen-Buir, Grundschulaula
Broichstr. 10

Demonstration und Aktionskonzert
So. 23.8. ab 11:30 Uhr
Kerpen-Manheim, Marktplatz

 **lebenslaute**

Mitmachen?
Mehr Infos?

www.lebenslaute.net

In Kooperation mit:
 **Buirer für Buir**
A4